

Persönlicher Zukunftsvorsorge Check



Welche Möglichkeiten nutze ich bereits?

Arbeitnehmer-Sparzulage ja nein

Riester-Förderung ja nein

Wohnungsbauprämie ja nein

Absicherung Berufs-/
Erwerbsunfähigkeit ja nein

Risiko-Lebensversicherung ja nein

Benötigen Sie Informationen zu einem der oberen Punkte?

- Vereinbaren Sie einen Beratungstermin bei der Stiftung Warentest, den Verbraucherzentralen oder einem Kreditinstitut Ihrer Wahl
- beschäftigen Sie sich vorab mit den Mukoviszidose-spezifischen Fragestellungen

Was wird staatlich gefördert?

Arbeitnehmer-Sparzulage

staatliche Zulage zum Vermögensaufbau

Beratung bei allen Kreditinstituten

Wohnungsbauprämie

staatliche Zulage zur Wohnungsbauförderung

Beratung bei Kreditinstituten und Bausparkassen

Riester-Förderung

staatliche Zulage zur privaten Altersvorsorge

Beratung bei Kreditinstituten und Versicherungen

Förder-Bausparen

Bausparen unter Nutzung der Riester

Förderung

Beratung bei Kreditinstituten und Bausparkassen

Vermögenswirksame Leistungen

Geldleistungen, die der Arbeitgeber in einen Sparvertrag seiner Arbeitnehmers einzahlt

Beratung bei Kreditinstituten, Versicherungen und Bausparkassen

Bitte informieren Sie sich vor einer Beratung über die Mukoviszidose-spezifischen Fragestellungen im Hinblick auf finanzielle Vorsorge.

Mukoviszidose wird erwachsen

Schon mal über
finanzielle
Zukunftsvorsorge
nachgedacht?



„PROJEKT 60“ informiert:
Finanzielle Zukunftsvorsorge
bei Mukoviszidose

In den Dauen 6
53117 Bonn
Tel.: 0228/9 87 80-0
Fax: 0228/9 87 80-77
www.muko.info



Mukoviszidose wird erwachsen!

Durch den medizinischen Fortschritt werden Mukoviszidose-Patienten immer älter. So erfreulich diese Tatsache für uns alle ist, es treten neue Fragen in den Vordergrund.

Ein zentraler Punkt ist die Absicherung der Betroffenen im Falle der Erwerbsunfähigkeit und im Alter. Die hauptsächliche Unterstützung durch die Eltern entfällt bei den erwachsenen Mukoviszidose-Betroffenen irgendwann. Um zum Beispiel den Abfall in die Grundsicherung zu vermeiden, sollte nach Möglichkeit finanzielle Vorsorgen getroffen werden. Auch der Staat fördert den Vermögensaufbau mit verschiedenen Instrumenten. Für eine genauere Vorsorgeplanung sind unter anderem diese Mukoviszidose-spezifische Fragestellungen zu beachten:

Wie vermeide ich es, in die Grundsicherung abzufallen?

Wie viel Geld kann ich trotz Mukoviszidose erübrigen?

Wie lange sollte ich mindestens einzahlen?

In welchem Alter kann ich was bekommen?

Kann ich kurzfristig an mein Geld kommen?

Was können meine Eltern tun, was kann ich tun?

Was sind für mich die geeigneten Produkte?

Mit diesem Faltblatt möchten wir Ihnen eine Übersicht der Möglichkeiten geben und stehen für den Austausch zu den Mukoviszidose-spezifischen Fragestellungen gerne zur Verfügung.

Für das „PROJEKT 60“

Georg Wigge, Harro Bossen & Ralf Wagner

Ansprechpartner:

Georg Wigge Tel.: 05426/3958 · georgwigge@aol.com

Harro Bossen Tel.: 04202/82280 · harro.bossen@bossen-achim.de

Ralf Wagner Tel.: 0176/64297580 · ralfwagnerdd@aol.com



Das können Eltern tun:

- **Risikolebensversicherung**
finanzielle Absicherung bei Wegfall eines/beider Verdieners
- **AusbildungsSparplan**
Sparplan oder fondsgebundene Lebensversicherung
- **Riester-Förderung**

Das können Betroffene selbst tun:

- **Absicherung Berufs-/Erwerbsunfähigkeit**
Antragstellung ohne oder mit „schlanken“ Gesundheitsfragen
- **Sparplan**
- **Bausparen**
- **private Rentenversicherung**
- **betriebliche Altersversorgung**
Verbindung mit Riesterförderung möglich

Gerade für die finanzielle
Vorsorge gilt:
Zeit ist Geld!

Zum Beispiel in:

- **Investmentsparen**
- **Bausparen**
- **Direktversicherung**

um Förderung für den Vermögensaufbau zu bekommen.

Eine **Direktversicherung** bietet die Möglichkeit durch Umwandlung von Gehaltsanteilen, den steuer- und abgabenpflichtigen Anteil des Verdienstes zu verringern. Eine Einbindung der Riesterförderung ist möglich.

- **Arbeitnehmer-Sparzulage**
- **Wohnungsbauprämie**
- **Riester-Förderung**

Bitte informieren Sie sich vor einer Beratung über die Mukoviszidose-spezifischen Fragestellungen im Hinblick auf finanzielle Vorsorge.

Informationen zu Anspruchsberechtigung, zur Höhe der Förderung und der Einkommensgrenzen erhalten Sie zum Beispiel bei der Stiftung Warentest, den Verbraucherzentralen und bei allen Kreditinstituten.

**Wer clever ist,
lässt den Staat
mit einzahlen!**



Diese Informationen geben den aktuellen Stand wieder (Juli 2012).

Durch fortwährende rechtliche Änderungen können sich wesentliche Abweichungen ergeben, deshalb ist eine individuelle Beratung unerlässlich.